

**FW/ÖDP-Fraktion des Bezirksausschusses 11
für den Stadtbezirk Milbertshofen – Am Hart**

An den Bezirksausschuss 11
der Landeshauptstadt München
z.Hd. des Vorsitzenden Fredy Hummel-Haslauer

München, 02.05.2023

Sitzung des BA 11 am 24.05.2023

**Antrag (geänderte Version vom 11.07.2023 nach Ortstermin vom 04.07.2023)
Grünanlage Am Oberwiesenfeld: Nördlichen Aussichtsbirg aufwerten**

Die Stadtverwaltung wird gebeten, folgende Maßnahmen zur Aufwertung des nördlichen Aussichtsbirges der Grünanlage Am Oberwiesenfeld umzusetzen:

1. Aufstellung einer künstlerischen Skulptur am aktuellen Weg-Ende auf dem Aussichtsbirg,
2. Ergänzung der Bepflanzung um die Aussichtsplattform durch kleinere Gehölzgruppen, die mit der angrenzenden Biotop- und Ausgleichsfläche vereinbar sind und deren Wuchshöhe überwiegend auf ca. 1 Meter begrenzt wird,
3. Ein oder zwei zusätzliche, der Aussichtsplattform schattenspendende Bäume wären auch erwünscht,
4. Errichtung eines Schildes am Fuße des Aussichtsbirges mit Erklärungen zu den schützenswerten Biotop- und Ausgleichsflächen des Areals, gerne mit Angabe eines Internetlinks und QR-Codes zu weitergehenden Informationen.

Begründung:

Die öffentliche Grün- und Ausgleichsfläche „Am Oberwiesenfeld“¹ sollte bis Ende 2020 weitgehend hergestellt sein² und ist eine begrüßenswerte zusätzliche Erholungsfläche im Stadtbezirk.

Als besondere Attraktion wurde im nördlichen Bereich auch ein Aussichtsbirg mit ca. 20 Metern Höhe aufgeschüttet. Leider bietet dieser bisher noch keine optimale Aufenthaltsqualität.

Durch gestalterische Maßnahmen im Bereich der Aussichtsplattform, könnte die Aufenthalts- und Erlebnisqualität für Parkbesucherinnen und Parkbesucher erhöht werden. Eine Kunst-Skulptur, entweder in einem Künstlerwettbewerb neu gestaltet für diesen Ort oder aus eingelagerten Beständen der Stadt, könnte dem Gipfelweg einen würdigen Abschluss geben. Die Ergänzung um geeignete kleinere Gehölzgruppen und zusätzliche Bäume im direkten Umfeld des Gipfels würde etwas mehr Schutz vor Wind und Sonne bieten, zur abwechslungsreicheren optischen Gestaltung beitragen und zusätzliche Lebensräume für verschiedene Arten schaffen.

Die Errichtung eines Schildes mit Erklärungen zu den schützenswerten Biotop- und Ausgleichsflächen des Areals würde der Aufklärung und Sensibilisierung der Besucherinnen und Besucher der Grünanlage dienen und hoffentlich auch zum achtsamen Umgang mit den geschützten Arealen beitragen.

*Fraktionsvorsitzender und
Initiative:*

Leo Meyer-Giesow (ÖDP)
leo.meyer-giesow@oedp-muenchen.de

weitere Fraktionsmitglieder:

Marion Galler (ÖDP)
marion.galler@oedp-muenchen.de

Johannes Frischholz (ÖDP)
johannes.frischholz@oedp-muenchen.de

¹ https://www.muenchen.info/plan/bebauungsplan/p_8845_2073.pdf
https://www.muenchen.info/plan/bebauungsplan/t_8845_2073.pdf

² Sitzungsvorlage 14-20 / V 11045: <https://risi.muenchen.de/risi/sitzungsvorlage/detail/4854509?dokument=v4910185>



*1 Ist-Zustand Aussichtsplattform – Blickrichtung nach Osten mit Weg ins Nichts:
Hier fehlt ein gestalterischer Abschluss, z.B. eine künstlerische Skulptur.*



Alle Fotos von Leo Meyer-Giesow
im April 2023 aufgenommen.

2 „Krönchen“ am Kusocińskidamm auf dem Hügel beim Nadisee als Beispiel für eine Skulptur.



*3 Ist-Zustand Aussichtsplattform – Gesamtansicht:
Niedrige Gehölzgruppen könnten den Raum optisch einfassen und etwas Windschutz bieten.*